

PRESSEINFORMATION

Neues Center for Artificial Intelligence

Von Fake-News-Detektor bis Unwettervorhersage: Die FH St. Pölten bündelt ihre Kräfte auf dem Gebiet der künstlichen Intelligenz

Die Fachhochschule St. Pölten gründet ein neues Center for Artificial Intelligence (CAI). Es vereint die an der FH vorhandene Expertise aus mehreren Disziplinen und entwickelt KI-Lösungen von den Grundlagen bis zur praktischen Anwendung.

St. Pölten, 07.12.2021 – Das neue Zentrum betreibt Grundlagen- und Anwendungsforschung zum Thema künstliche Intelligenz (KI/AI) und deckt das gesamte Spektrum von grundlegender KI-Methodik bis zur Umsetzung innovativer KI-basierter Anwendungen über die Grenzen von Disziplinen hinweg ab. Geforscht und entwickelt wird im neuen Zentrum zu fünf Themenschwerpunkten: Human-Centered AI, Trustworthy AI, Multimedia AI, AI Engineering und AI Economics.

Mitarbeiter*innen des Zentrums haben Methoden der künstlichen Intelligenz schon in den letzten Jahren für mehrere praktische Fragen eingesetzt: etwa bei einem Fake-News-Detektor, der Fake News auf sozialen Medien automatisch erkennt; für die schnellere und kurzfristigere Vorhersage von Unwettern durch das Auswerten von Störungsdaten aus Mobilfunknetzen; für eine Methode, die Sexismus in Sozialen Medien automatisch erkennt; und für ein Verfahren, das es Unternehmen erlaubt, Lizenzverletzungen in Softwareprodukten automatisch abzuklären. Ein weiteres wichtiges Forschungsthema ist es, KI erklärbar zu machen, d. h. aufzuzeigen, wie die Modelle zu ihren Entscheidungen kommen, beispielsweise auf dem Gebiet der menschlichen Ganganalyse.

Interdisziplinäre innovative Lösungen

„Wir wollen mit unserer Arbeit die KI-Forschung vorantreiben und durch innovative Ansätze spürbare Vorteile für Individuen, Unternehmen, die Gesellschaft und die Umwelt generieren“, sagt Torsten Priebe, Leiter der Forschungsgruppe Data Intelligence und einer der Koordinatoren des neuen Zentrums.

St. Pölten University
of Applied Sciences

Fachhochschule
St. Pölten GmbH

Campus-Platz 1
3100 St. Pölten
T: +43 (2742) 313 228
F: +43 (2742) 313 228-339
E: csc@fhstp.ac.at
I: www.fhstp.ac.at
FN 146616m
LG St. Pölten
DVR Nr. 1028669F

Kontakt
Mag. Mark Hammer
Fachverantwortlicher Presse
Marketing und
Unternehmenskommunikation

T: +43 (2742) 313 228 269
M: +43 (676) 847 228 269
E: mark.hammer@fhstp.ac.at
I: www.fhstp.ac.at/presse

„Mit dem neuen Zentrum bündeln wir unsere Stärken auf dem Gebiet der künstlichen Intelligenz, die sich in den letzten Jahren in mehreren Departments entwickelt haben. Diese interdisziplinäre Zusammenarbeit ermöglicht uns einzigartige Lösungen für wichtige gesellschaftliche Fragen und für Unternehmen zu entwickeln“, sagt Hannes Raffaseder, Chief Research and Innovation Officer der FH St. Pölten.

Europäisches Hochschulnetzwerk, Kongresse und Publikationen

Das Thema künstliche Intelligenz ist auch eines der drei Forschungsthemen des europäischen Hochschulnetzwerks E³UDRES² (Engaged and Entrepreneurial European University as Driver for European Smart and Sustainable Regions), das von der FH St. Pölten koordiniert wird. Torsten Priebe vom Center for Artificial Intelligence vertritt die FH St. Pölten im Rahmen des Schwerpunktes „Human Contribution to AI“, aktuell mit einem Fokus auf Sensordatensammlung und -analyse für eine intelligente und nachhaltige Landwirtschaft in Europa.

Vor Kurzem organisierten Markus Seidl und Matthias Zeppelzauer vom CAI zudem den Jahresworkshop der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft für Mustererkennung. Die Proceedings zur Tagung erscheinen demnächst auf <https://workshops.aapr.at>. Und für Herbst 2022 richtet Tassilo Pellegrini vom CAI die internationale SEMANTICS-Konferenz aus, die in Wien stattfinden wird.

Eine offizielle Eröffnungsfeier des Center for Artificial Intelligence ist für das Frühjahr 2022 geplant.

Center for Artificial Intelligence der FH St. Pölten

<https://cai.fhstp.ac.at>

Workshop der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft für Mustererkennung

<https://workshops.aapr.at>

Semantics-Konferenz 2022

<https://www.semantics.cc>

Weitere Informationen zu den Beispielen:

Fake-News-Detektor

<https://www.fhstp.ac.at/de/newsroom/news/fake-news-automatisch-erkennen>

Vorhersage von Unwettern mit Mobilfunkdaten

<https://www.fhstp.ac.at/de/newsroom/news/mit-mobilfunkdaten-extremwetter-vorhersagen>

Hilfe bei rechtlichen Fragen mittels künstlicher Intelligenz

<https://www.fhstp.ac.at/de/newsroom/news/online-daten-rechtssicher-nutzen>

Erklärbarkeit von KI bei menschlicher Ganganalyse

<https://www.fhstp.ac.at/de/newsroom/news/innovationspreis-niederoesterreich>

Fotos:

Campus St. Pölten, Credit: Peter Rauchecker

Über die Fachhochschule St. Pölten

Die Fachhochschule St. Pölten ist Anbieterin praxisbezogener und leistungsorientierter Hochschulausbildung zu den Themen Medien, Kommunikation, Innovation, Digitale Technologien,

Informatik, Security, Bahntechnologie, Gesundheit und Soziales. 26 Studiengänge und zahlreiche Weiterbildungslehrgänge bieten ca. 3700 Studierenden eine zukunftsweisende Ausbildung. Neben der Lehre widmet sich die FH St. Pölten intensiv der Forschung. Die wissenschaftliche Arbeit erfolgt zu den oben genannten Themen sowie institutsübergreifend und interdisziplinär. Die Studiengänge stehen in stetigem Austausch mit den Instituten, die laufend praxisnahe und anwendungsorientierte Forschungsprojekte entwickeln und umsetzen.

Informationen und Rückfragen:

Mag. Mark Hammer

Fachverantwortlicher Presse

Marketing und Unternehmenskommunikation

T: +43/2742/313 228 269

M: +43/676/847 228 269

E: mark.hammer@fhstp.ac.at

I: <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Presstext und Fotos zum Download verfügbar unter <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Allgemeine Pressefotos zum Download verfügbar unter

<https://www.fhstp.ac.at/de/presse/pressefotos-logos>

Die FH St. Pölten hält ausdrücklich fest, dass sie Inhaberin aller Nutzungsrechte der mitgesendeten Fotografien ist. Der Empfänger/die Empfängerin dieser Nachricht darf die mitgesendeten Fotografien nur im Zusammenhang mit der Presseaussendung unter Nennung der FH St. Pölten und des Urhebers/der Urheberin nutzen. Jede weitere Nutzung der mitgesendeten Fotografien ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung (Mail reicht aus) durch die FH St. Pölten erlaubt.

Natürlich finden Sie uns auch auf Facebook und Twitter:

<https://www.facebook.com/fhstp> und https://twitter.com/FH_StPoelten

Sollten Sie in Zukunft keine weiteren Zusendungen der Fachhochschule St. Pölten wünschen, senden Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Keine Presseaussendungen“ an presse@fhstp.ac.at .